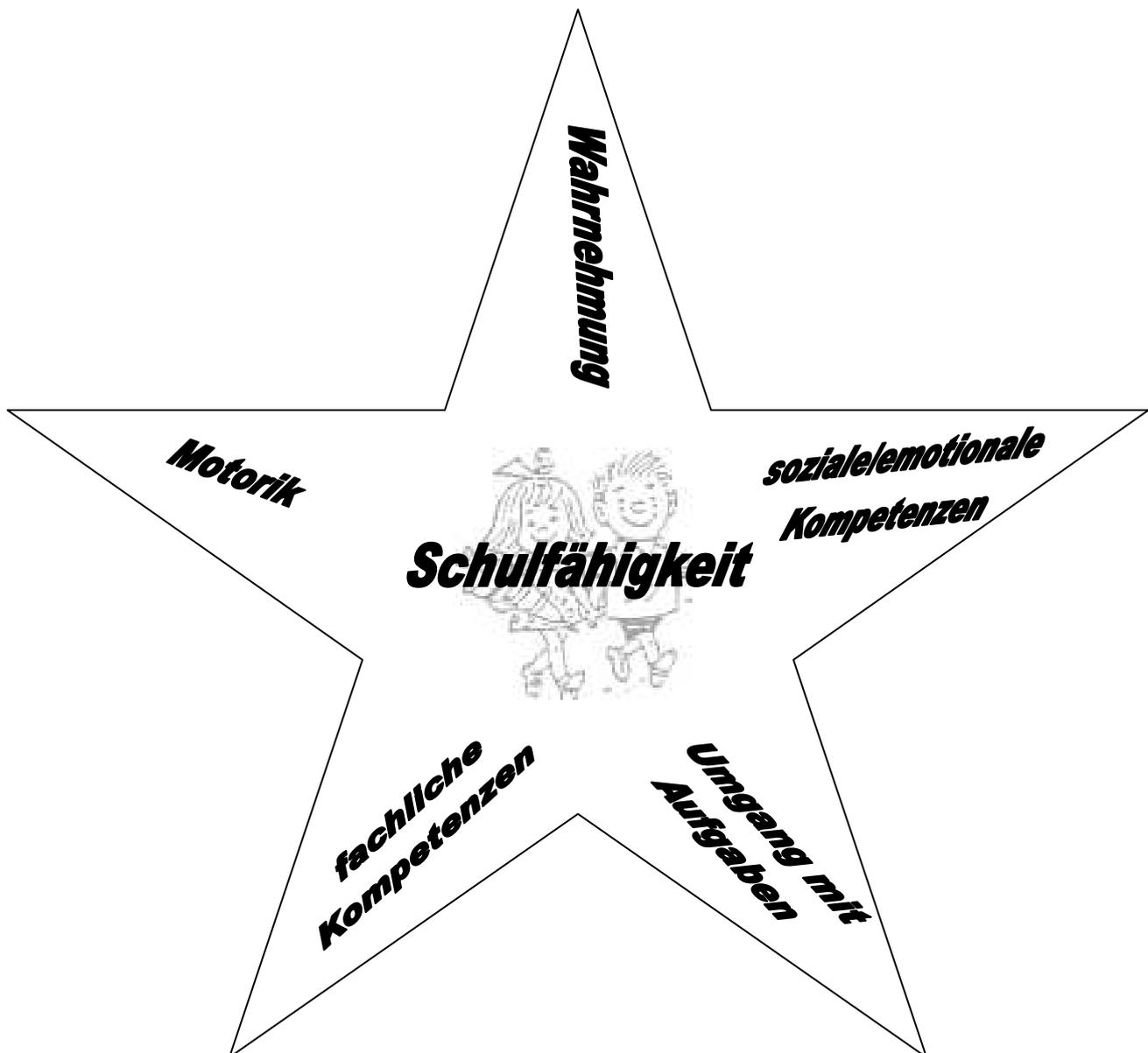


1.4.3 Schulfähigkeitsprofil



Schulfähigkeit wird nicht als Hürde verstanden, die Kinder von Schule fernhält.

Das Schulfähigkeitsprofil stellt die schulischen Anforderungen als grundlegende Voraussetzung für erfolgreiches Lernen dar.

Es ist keine „Checkliste“, die Defizite durch Abhaken kenntlich machen will.

Motorik

- kleidet sich selbstständig an und zieht sich aus (Schuhe binden, Knöpfe, Reißverschluss, Pullover wenden)
- alleine auf die Toilette gehen können
- selbstständig frühstücken können
- Treppen sicher steigen können
- Sicherheit beim Springen und Hüpfen
- auf einem Bein stehen und hüpfen können
- Hampelmann springen können
- vorwärts und rückwärts auf Linie gehen können
- balanciert, klettert, fängt einen Ball
- Übungen mit dem Ball ausführen können (über Kopf, durch die Beine)
- Durchkriechen durch einen „Stuhl“
- sollte möglichst Fahrrad, Roller fahren können
- schneidet einfache Formen aus, kann auf der Linie ausschneiden
- kann mit verschiedenen Materialien umgehen (Papier reißen, usw.)
- hält einen Stift richtig und malt damit
- fährt mit dem Stift Linien nach
- Einhalten der Umrisse beim Ausmalen
 - hält beim Ausmalen von Bildern die Begrenzungen ein
 - kann mit Farbe und Kleber umgehen



Wahrnehmung

- Name und Adresse kennen
- unterscheidet Formen und Farben
- erkennt Gegenstände wieder
- ordnet Gegenstände nach Merkmalen (Form, Farbe,...)
- nimmt mündliche Anweisungen auf und setzt sie *selbstständig* um
- singt einfache Melodien nach
- klatscht Rhythmen und nach
- gibt die Richtung aus der Geräusche kommen an
- findet Räume in seiner vertrauten Umgebung wieder
- unterscheidet Raumlagen (rechts, links, oben, unten,...)



Soziale/Emotionale Kompetenzen

- nimmt die eigene Befindlichkeit wahr
- nimmt die Befindlichkeit anderer wahr und reagiert darauf
- nimmt Kontaktangebote anderer an
- kann selbst auf andere zugehen / spricht unbekannte Kinder an, z.B. „Spielst du mit mir?“
- kann Erwachsene nach etwas fragen, z.B. „Wo ist..?“, „Was heißt...?“
- hat die Kooperationsfähigkeit, mit anderen Kindern zusammen arbeiten zu wollen
- äußert Wünsche
- hält Regeln ein
- geht Kompromisse ein



- schiebt Bedürfnisse auf
- hilft anderen
- ruft nicht in die Klasse oder in den Gesprächskreis hinein
- nimmt Hilfe an
- traut sich etwas zu
- trennt sich für einige Zeit von den Bezugspersonen
- beschäftigt sich für ein Zeit alleine
- akzeptiert Lob, Kritik
- erträgt Enttäuschungen, lernt verlieren
- verfügt über eine emotionale Offenheit (in die Augen gucken können)
- kann sich von Eltern trennen



Umgang mit Aufgaben

- anstrengungsbereit
- Ausdauer beim Schneiden und Malen
- führt Aufgaben ohne ständiges Feed-back aus
- vertieft sich in Aufgaben
- probiert Neues aus
- arbeitet und spielt zuende
- lässt Fehler zu
- kann aufräumen, Material wegbringen
- besitzt Merkfähigkeit : behält Namen, merkt sich Spielregeln, kann kleine Lieder und Gedichte auswendig aufsagen, usw.



Fachliche Kompetenzen

- kann zuhören
- kann sich beim Sprechen anderen zuwenden
- spricht Wörter und Sätze deutlich aus (2 – 3 zusammenhängende Sätze)
- spricht über sich in der Ich - Form
- erzählt kurze Geschichten treffend
- kann Zusammenhänge darlegen, z. B. zu einem Wimmelbild
- differenzierter Wortschatz (einfache Begriffe)
- gliedert Wörter in Silben und kann die Wortsilben klatschen
- ergänzt Reimwörter
- hört Laute heraus
- interessiert sich für Buchstaben
- Interesse an Büchern
- kann eigenen Namen schreiben
- schreiben : gibt Formen (Symbole, Zeichen, usw.) wieder
- kann die Zahlwortreihe bis 20
- erfasst die Anzahl bis 5, bzw. ermittelt Mengen bis 10
- kann Mengen bis 10 vergleichen
- kann Zahlenbilder malen (5 Autos)
- löst einfache Additionsaufgaben spielerisch durch Abzählen
- verfügt über erste Zeitorientierung (heute, gestern, Tage, Woche, usw.)

